






MASSNAHMENBLÄTTER - EXTERNER MASSNAHMEN ANHANG 2


Bezeichnung	An der Trift
<b>A 14</b>	
Lage	<p><b>Gemarkung Hauptstuhl / Flurstück Nr. 88</b></p> 
<b>Eigentum:</b>	Ortsgemeinde Hauptstuhl
<b>Maßnahmenfläche:</b>	ca. 3.300 m <sup>2</sup>
<b>Anrechenbare Fläche:</b>	ca. 3.300 m <sup>2</sup>
<b>Ausgangszustand:</b>	Ackerland angrenzend an Grünland im W samt Gebüschhecke mit Überhälter im N
<b>Entwicklungsziel:</b>	Entwicklung extensiven mageren Grünlandes mit Feuchtstellen
<b>Maßnahmen:</b>	<p>Ansaat von kräuterreichen und standortgerechten Saatgutmischungen                      Herstellung von 4 Senken (ca. 150 m<sup>2</sup>) zur Förderung eines vielfältigen Grünlandkomplexes mit unterschiedlichen Vegetationsaspekten                      Zweischürige Mahd mit Abräumen des Mahdgutes / Verzicht auf Düngung /                      Etablierung von Altgrasstreifen (ca. 3 m Breite) durch Aussparung von der Mahd entlang der östlichen und nördlichen Grenzen</p>

Bezeichnung	An der Trift
<b>A 15</b>	
Lage	<b>Gemarkung Hauptstuhl / Flurstück Nr. 85 und 85/2</b> 
<b>Eigentum:</b>	Ortsgemeinde Hauptstuhl
<b>Maßnahmenfläche:</b>	ca. 1.640 m <sup>2</sup>
<b>Anrechenbare Fläche:</b>	ca. 820 m <sup>2</sup> (Ausgleichsverhältnis 50%)
<b>Ausgangszustand:</b>	intensiv genutztes Grünland angrenzend an Gehölzstrukturen im NO und W sowie Grünlandflächen im S und N
<b>Entwicklungsziel:</b>	Etablierung einer Blühfläche
<b>Maßnahmen:</b>	Ansaat mit einer mehrjährigen, wildblumenreichen und standortgerechten Saatgutmischung Erhalt des Blütenreichtums durch Neueinsaat aller 5 bis 10 Jahren von 1/3 der Fläche Pflege der Fläche nur bei Bedarf Verzicht auf Düngung

Bezeichnung	Im Bruch unter dem Weg
<b>A 16</b>	
Lage	<b>Gemarkung Hauptstuhl / Flurstück Nr. 150</b> 
<b>Eigentum:</b>	Ortsgemeinde Hauptstuhl
<b>Maßnahmenfläche:</b>	ca. 5.930 m <sup>2</sup>
<b>Anrechenbare Fläche:</b>	ca. 2.965 m <sup>2</sup> (Ausgleichsverhältnis 50%)
<b>Ausgangszustand:</b>	gräserreiches, mäßig intensiv genutztes Grünland angrenzend an Gehölzstrukturen im NO und S, Neophytenflur im N sowie Grünlandflächen im O und Weideflächen im W
<b>Entwicklungsziel:</b>	Entwicklung extensiven mageren Grünlandes mit Feuchtstellen
<b>Maßnahmen:</b>	Ansaat von kräuterreicher Saatgutmischung frisch-feuchter Standorte Herstellung von 4 Senken (ca. 500 m <sup>2</sup> ) zur Förderung eines vielfältigen Grünlandkomplexes mit unterschiedlichen Vegetationsaspekten Zweischürige Mahd mit Abräumen des Mahdgutes / Verzicht auf Düngung Etablierung von Krautsäumen (ca. 3 m Breite) entlang der Gehölzstrukturen und entlang der östlichen Grenze durch Aussparung von der Mahd Erhalt der vorhandenen Gehölzstrukturen

Bezeichnung	Im Bruch unter dem Weg
<b>A 17</b>	
Lage	<b>Gemarkung Hauptstuhl / Flurstück Nr. 150/2</b> 
<b>Eigentum:</b>	Ortsgemeinde Hauptstuhl
<b>Maßnahmenfläche:</b>	ca. 1.530 m <sup>2</sup>
<b>Anrechenbare Fläche:</b>	ca. 765 m <sup>2</sup> (Ausgleichsverhältnis 50%)
<b>Ausgangszustand:</b>	ruderalisierte Pferdekoppel angrenzend an Freizeitflächen im W, Gehölzstrukturen sowie Bahntrasse im S und Grünlandfläche im O
<b>Entwicklungsziel:</b>	Entwicklung extensiven mageren Grünlandes
<b>Maßnahmen:</b>	Abbruch des vorhandenen Schuppens Ansaat von kräuterreicher Saatgutmischung Zweischürige Mahd mit Abräumen des Mahdgutes / Verzicht auf Düngung Etablierung von Krautsäumen (ca. 3 m Breite) entlang der Gehölzstrukturen durch Aussparung von der Mahd Erhalt der vorhandenen Gehölzstrukturen

Bezeichnung	Am Ohlenkorb
<b>A 18</b>	
Lage	<b>Gemarkung Hütschenhausen / Abt. 15 y1 (Revier Neubau)</b> 
<b>Eigentum:</b>	Landesforsten
<b>Maßnahmenfläche:</b>	ca. 3.000 m <sup>2</sup>
<b>Anrechenbare Fläche:</b>	ca. 3.000 m <sup>2</sup>
<b>Ausgangszustand:</b>	k.A.
<b>Entwicklungsziel:</b>	Regeneration einer gestörten Moorfläche
<b>Maßnahmen:</b>	Verschließen eines Entwässerungsgrabens

Bezeichnung	Tausendmühlhang
<b>A 19</b>	
Lage	<p data-bbox="491 344 1203 376"><b>Gemarkung Mühlbach / Abt. 46 38 c1 (Revier Landstuhl)</b></p> 
<b>Eigentum:</b>	Landesforsten
<b>Maßnahmenfläche:</b>	ca. 5.000 m <sup>2</sup>
<b>Anrechenbare Fläche:</b>	ca. 10.000 m <sup>2</sup> (Ausgleichsverhältnis 200 %)
<b>Ausgangszustand:</b>	Hangbereich mit vorwiegend Fichtenbestand entlang des Frohnbaches.
<b>Entwicklungsziel:</b>	Entfichtung des Bachtalabschnittes mit naturnaher Entwicklung eines standortgerechten Laubbaumbestandes
<b>Maßnahmen:</b>	<p data-bbox="491 1621 815 1653">Fällung des Fichtenbestandes</p> <p data-bbox="491 1659 1353 1720">Belassen von 10 % des gefällten Stammholzanteils als stehendes und liegendes Totholz</p> <p data-bbox="491 1727 1342 1792">Anpflanzung von standortgerechten Laubbäumen wie z.B. Salweide, Bergahorn Erle, usw.</p>